

Gestaltungsplan Büechlenpark zur Vorprüfung verabschiedet

Manuela Bertolami

Der Gestaltungsplan «Büechlenpark» wird dem Kanton zur Vorprüfung zugestellt. Zeitgleich soll die öffentliche Mitwirkung laufen.

An der Büechlenstrasse sollen 26 neue Wohneinheiten, eine Einstellhalle und eine grosszügige Umgebung erstellt werden (wir berichteten). Letzten Sommer wurde das Projekt erstmals dem Gemeinderat vorgestellt, welcher die Freigabe zur Erarbeitung eines Gestaltungsplans beschloss.

Auf den Parzellen GB Lostorf Nr. 460, 1880 und 2694 plant die Integral Baumanagement AG im Auftrag der Grundeigentümerin, Sabimo AG, eine Überbauung mit vier Mehrfamilienhäusern. Die Grundstücke befinden sich im Dorfkern zwischen Hauptstrasse, Büechlen- und Trottenackerstrasse. Weil das Projekt verschiedene Zonen tangiert und von den heute zulässigen Vorschriften für die Kern- und Kernrandzone abweicht, wurde ein Gestaltungsplan erarbeitet. Mit diesem wird eine ganzheitliche und hochwertige Entwicklung der Parzellen sichergestellt.

Entlang der Hauptstrasse soll einerseits die bestehende Struktur des Strassendorfes erhalten bleiben und zeitgenössisch ergänzt werden, in der zweiten Bautiefe soll eine ausgewogene Nachverdichtung stattfinden. Die bestehende und erhaltenswerte Liegenschaft «Büechlenstrasse 2» soll saniert werden und in Lage und Volumetrie grösstenteils unverändert bleiben. Die bestehende Baute «Hauptstrasse 40» soll durch einen Neubau ersetzt werden; die bestehende Baute «Büechlenstrasse 6» wird abgebrochen. In der zweiten Bautiefe sind zwei Neubauten vorgesehen.

An seiner letzten Sitzung konnte der Gemeinderat den Gestaltungsplan mit den Sonderbauvorschriften zur Vorprüfung durch den Kanton verabschieden und beschloss die zeitgleiche Durchführung der öffentlichen Mitwirkung. Informationen zur öffentlichen Mitwirkung werden frühzeitig bekannt gegeben.

Ersatz der Wasserleitungen in der Föhren- und Froburgstrasse

In den vergangenen Jahren haben sich mehrere Leitungsbrüche in der Föhren- wie auch in der Froburgstrasse ereignet. Die Wasserleitungen sind marode und müssen ersetzt werden. Die Kosten für den Ersatz der Wasserleitungen in der Föhrenstrasse belaufen sich auf CHF 195'000 (ca. 480 Meter) und bei der Froburgstrasse auf CHF 140'000 (ca. 100 Meter). Bei der Froburgstrasse muss aufgrund eines grossen Leitungsbruchs auch der Belag und die Strassenkofferung erneuert werden. Beide Projekte werden über die Spezialfinanzierung Wasser finanziert.

Weitere Beschlüsse aus den Gemeinderatssitzungen:

- Das Bauamt Lostorf hat ein neues Fahrzeugkonzept erarbeitet. Das vorhandene Elektrokleinfahrzeug der Marke ALKE soll ersetzt werden, weil es nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht. Für das Ersatz-Fahrzeug wurden verschiedene Offerten für Diesel- wie auch Elektrofahrzeuge eingeholt. Sowohl die Baukommission wie auch der Gemeinderat sprachen sich für ein neues Elektrofahrzeug der Marke Opel Vivaro aus. Das vorhandene Elektrofahrzeug soll verkauft werden.
- Am 18. März 2025 findet eine ausserordentliche Gemeindeversammlung statt. Der Gemeinderat hat die Traktandenliste verabschiedet. Nebst den zwei Kreditanträgen für die Föhren- und Froburgstrasse steht

auch ein Kreditantrag für den Ersatz des Traktors für das Bauamt auf der Traktandenliste. Die Unterlagen zu den drei Geschäften liegen ab dem 6. März 2025 auf.

- Der Gemeinderat hat Yannick John, SVP, als Mitglied der Bau- und Planungskommission für den Rest der Amtsperiode 2021/2025 gewählt. Die Kommission ist somit wieder vollständig besetzt.
- Rosa Soland hat als 2. Gemeinderatsersatzmitglied der FDP demissioniert. Der Gemeinderat hat die Demission genehmigt und wählte Ernst Naef als neues Ersatzmitglied für den Rest der Amtsperiode 2021/2025.

Lostorf, 6. März 2025

EINWOHNERGEMEINDERAT LOSTORF

Manuela Bertolami, Gemeindeschreiberin